



JAHRESBERICHT
2025



Sternstunden ist eine Benefizaktion
mit dem Bayerischen Rundfunk und
Unterstützung durch



Sparkasse



Bayern LB





Sternstunden

WIR HELFEN KINDERN

100% Ihrer Spende für Kinder in Not
www.sternstunden.de



Sternstunden ist eine Benefizaktion
mit dem Bayerischen Rundfunk und
Unterstützung durch



Titelbild: © Lebenshilfe Ostallgäu-Kaufbeuren e.V./Christoph Jorda

EDITORIAL	4
STERNSTUNDEN – AUF EINEN BLICK	5–7
FÖRDERMASSNAHMEN UND WIRKUNGSBEOBACHTUNG	
Projekte Inland	10–15
Projekte Ausland	16–19
Projekte kompakt	20/21
Projektkontrolle	22/23
PARTNER	
Engagement des Bayerischen Rundfunks	26–29
Engagement der Partner Sparkassenverband Bayern, BayernLB, Versicherungskammer Bayern und LBS Süd	30–33
EHRENAMTLICHE UND UNTERSTÜTZER	
Engagement der Ehrenamtlichen	36–41
Engagement der Unterstützer	42/43
ZAHLEN UND FAKTEN	
Lagebericht	46/47
Jahresabschluss	48
Arbeitsweise	49/50
Vorstand, Geschäftsführung und Vereinsmitglieder	51
Impressum	51



Caritas Kinderdorf Irschenberg

Foto: © Förderverein Caritas Kinderdorf Irschenberg e.V.

Liebe Sternstunden-Unterstützerinnen und -Unterstützer,

2025 war erneut ein Jahr, in dem uns die Folgen globaler Krisen, anhaltender Konflikte, sozialer Spannungen und wirtschaftlicher Unsicherheiten deutlich vor Augen geführt wurden. Besonders Kinder sind von diesen Entwicklungen betroffen – durch Armut, Krankheit, fehlende Gesundheitsversorgung oder eingeschränkte Bildungs- und Teilhabechancen. Auch in Deutschland, und ganz besonders in Bayern, erleben wir, wie die sozialen Herausforderungen zunehmen und immer mehr Kinder und Familien auf Unterstützung angewiesen sind.

In diesem Umfeld ist die Bedeutung von Solidarität, Verlässlichkeit und konkreter Hilfe größer denn je. Dass Sternstunden Kindern in Not beistehen kann, ist allein Ihnen zu verdanken. Nur durch Ihre großartige Unterstützung war es uns möglich, auch 2025 dort tätig zu werden, wo Hilfe dringend gebraucht wird – in Bayern, Deutschland und weltweit.

Mit einem Spendenergebnis von 26,44 Millionen Euro im Jahr 2025 und einer Gesamtsumme von mehr als 448 Millionen Euro seit unserer Gründung 1993 konnten wir bisher 4.228 Kinderhilfs-

projekte unterstützen – 162 davon im vergangenen Jahr. Hinter diesen Zahlen stehen unzählige Geschichten von Kindern, deren Alltag sich durch Ihre Hilfe spürbar verbessert hat: durch medizinische Versorgung, barrierefreie Einrichtungen, Schutzräume, Bildungsangebote oder präventive Projekte, die Notlagen gar nicht erst entstehen lassen.

Auf den folgenden Seiten geben wir Ihnen Einblicke in ausgewählte Projekte im In- und Ausland, stellen Ihnen engagierte Projektpartner und Ehrenamtliche vor und zeigen, mit wie viel Kreativität und Herzblut kleine und große Spendenaktionen für Sternstunden auf die Beine gestellt werden. Ein besonderer Höhepunkt war erneut der Sternstunden-Tag mit der Sternstunden-Gala des Bayerischen Rundfunks, der eindrucksvoll gezeigt hat, dass wir gemeinsam Großes bewirken können.

Unser Auftrag bleibt unverändert: Wir wollen Kindern, die mit einer Behinderung leben, krank oder in Not sind, konkrete Perspektiven eröffnen und ihre Lebensbedingungen nachhaltig verbessern. Dass alle Spenden zu 100 Prozent in Kinderhilfsprojekte fließen, ist dabei ein wesentlicher Grundpfeiler unserer Arbeit.

Wir danken Ihnen von Herzen für Ihre treue und wertvolle Unterstützung. Bleiben Sie den Kindern und Sternstunden bitte weiterhin verbunden – damit wir auch in Zukunft gemeinsam viel bewegen können.

Ihr Sternstunden-Team



Das Sternstunden-Team im Mai 2026

Foto © Petra Schönberger

STERN STUNDEN AUF EINEN BLICK



SPENDENERGEBNIS 2025:

26,44 MIO. EURO

PROJEKTE 2025:

162

GESAMTEINNAHMEN
SEIT 1993:

448,39 MIO. EURO

WELTWEIT GEFÖRDERTE PROJEKTE
INSGESAMT:

4.228

DAVON IN BAYERN:

2.224

Stand: 31.12.2025

Wir helfen Kindern

Sternstunden ist eine Benefizaktion mit dem Bayerischen Rundfunk und wird von der Bayerischen Landesbank, dem Sparkassenverband Bayern, der Versicherungskammer Bayern und der LBS Landesbausparkasse Süd unterstützt.

die Sternstunden unaufgefordert versendet, wenn Name und Adresse der Spenderin oder des Spenders vorliegen oder im Verwendungszweck angegeben sind.

Nachlässe

Es ist möglich, Sternstunden e.V. mit Sitz in München durch Testament als Erben oder Miterben einzusetzen oder mit einem Vermächtnis zu bedenken. Aufgrund der Steuerbegünstigung von Sternstunden fällt auf den Nachlass keine Erbschaftsteuer an. Zuflüsse aus Nachlässen dürfen ausschließlich für satzungsgemäße Zwecke verwendet werden.

Newsletter

Im Newsletter informiert Sternstunden monatlich über aktuelle Veranstaltungen, Aktionen und unterstützte Kinderhilfsprojekte. Er kann kostenlos unter www.sternstunden.de abonniert und jederzeit abbestellt werden.

Spenden-Siegel

Sternstunden trägt das Spenden-Siegel des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI) in Berlin. Dieses Gütesiegel wird nach eingehender Prüfung verliehen und bestätigt den sorgfältigen sowie transparenten Umgang mit den anvertrauten Mitteln.



MEHR INFOS
ZU STERNSTUNDEN:
www.sternstunden.de

Wer wir sind

Seit der Gründung 1993 konnte Sternstunden mehr als 448 Millionen Euro sammeln und damit 4.228 Kinderhilfsprojekte unterstützen. Wir übernehmen gesellschaftliche Verantwortung – vor allem dort, wo staatliche Unterstützung nicht (mehr) oder nur teilweise greift oder neue Ansätze etabliert werden sollen.

Was wir tun

Wir fördern Projekte für Kinder und Jugendliche, die krank, behindert oder in Not sind – überwiegend in Bayern, aber auch deutschland- und weltweit. Unser Handeln ist auf nachhaltige Wirkung ausgerichtet. Zudem engagieren wir uns präventiv, um Problemen frühzeitig entgegenzuwirken oder sie gar nicht entstehen zu lassen.

Wie wir arbeiten

Unsere langjährige Erfahrung ermöglicht eine verlässliche, seriöse und zügige Abwicklung der zugesagten Unterstützung. Viele Projektträger werden wiederholt gefördert, damit bewährte Hilfsangebote gesichert, stabilisiert und weiter

ausgebaut werden können. Die enge Zusammenarbeit mit unseren sorgfältig ausgewählten Projektpartnern sowie regelmäßige Kontrollen sorgen für reibungslose Abläufe.

Wer uns unterstützt

Unser Dank gilt unseren Vereinsmitgliedern und Unterstützern sowie den zahlreichen Privat- und Firmenspendern. Auch viele Spendenaktionen – etwa Sport-, Kultur- und Freizeitveranstaltungen – leisten einen wichtigen Beitrag zur wirksamen Förderung von Kinderhilfsprojekten.

Was uns besonders macht

Alle Spenden fließen zu 100% in Kinderhilfsprojekte. Die eingehenden Gelder werden umsichtig verwaltet und gezielt eingesetzt. Um unsere Arbeit sichtbar zu machen, begleitet der Bayerische Rundfunk die Benefizaktion und berichtet im Hörfunk und Fernsehen regelmäßig über unsere geförderten Projekte. Den feierlichen Abschluss eines jeden Sternstunden-Jahres bilden der große Sternstunden-Tag und die bekannte Sternstunden-Gala des BR.



Fritz-Felsenstein-Haus für Körperbehinderte

Verein

Sternstunden ist ein eingetragener Verein. Als anerkannte, steuerbegünstigte Förderkörperschaft verfolgt er gemeinnützige und mildtätige Zwecke im Sinne der Abgabenordnung.

Förderrichtlinien

Förderanträge – auch für Auslandsprojekte – können von deutschen Körperschaften oder Vereinen gestellt werden, die gemäß §51AO steuerbegünstigt sind. Den Förderantrag finden Sie unter:

www.sternstunden.de/foerderantrag

Spendenquittung

Bis zu einem Betrag von 300 Euro gilt der Zahlungsbetrag oder der Kontoauszug der Bank als Nachweis. Ab einer Höhe von 300,01 Euro fordert das Finanzamt eine Spendenquittung,



Schulkinder im Bergdorf Hill in Nepal



FÖRDER MASSNAHMEN UND WIRKUNGS BEOBACHTUNG

München und Würzburg, Oberbayern und Unterfranken

Childhood-Haus: Schutz für Kinder mit sexualisierter Gewalterfahrung

Hinter dem sechsjährigen Jonas liegen dunkle Zeiten voller Angst, Unsicherheit und ungeklärter Fragen. Ihm ist das Unvorstellbare zugestoßen. Auf die drängenden Nachfragen seiner Mutter berichtet Jonas von sexuellen Übergriffen seines Onkels, der häufiger auf ihn und seine kleine Schwester aufpasst. Die Familie entscheidet sich, die Tat zur Anzeige zu bringen und findet Hilfe im Childhood-Haus München.

Statt kühler Amtsflure und wechselnder Ansprechpartner erwartet Jonas und seine Familie ein heller, geschützter Ort mit Menschen, die auf den Umgang mit traumatisierten Kindern spezialisiert sind. Ärztinnen und Ärzte, Psychologinnen und Psychologen, Polizei und Jugendhilfe arbeiten hier eng zusammen – mit

nur einem Ziel: dem Kind Sicherheit zu geben und weitere Belastungen zu vermeiden.

Die World Childhood Foundation, ins Leben gerufen von Königin Silvia von Schweden, entwickelte mit der Etablierung der Childhood-Häuser dieses vollkommen neue Konzept zum Schutz von Kindern und Jugendlichen, die Opfer von sexualisierter Gewalt wurden. Bisher müssen Kinder und Jugendliche mit Gewalterfahrungen eine Vielzahl von getrennt agierenden Stellen durchlaufen wie Ärzte, Polizei, Staatsanwaltschaft, Jugendamt, Gericht etc., um Hilfe und Klärung erwirken zu können. Damit verbunden ist eine enorme Belastung der Kinder und ihrer Familien, die bei den zuständigen Stellen immer wieder aufs Neue über ihre traumatischen Erlebnisse sprechen müssen.

Die Childhood-Häuser bieten allen Kindern und Jugendlichen mit Gewalterfahrungen eine niederschwellige Anlaufstelle und bündeln alles an einer zentralen Stelle. Maximal zwei Befragungen muss ein Kind durchleben, denn die Vernehmungen im Childhood-Haus sind gerichts-fest. Das bedeutet: Die im Childhood-Haus an Polizei oder an Richterinnen und Richter abgegebenen Aussagen können vor Gericht gegen die Täter oder Täterinnen verwendet werden.

SO HILFT STERNSTUNDEN:

Dank der Fördermittel von Sternstunden konnte neben dem Childhood-Haus München nun auch das zweite bayerische **Childhood-Haus in Würzburg** entstehen. Sternstunden finanzierte unter anderem die kindgerechte Innenausstattung der Untersuchungsräume sowie die Anschaffung gerichtsfester Vernehmungstechnik.



MEHR INFOS
ZU DIESEM PROJEKT:
www.sternstunden.de

Am 17. Dezember 2025 besuchte Königin Silvia von Schweden München und wurde als Gründerin der World Childhood Foundation mit der Bayerischen Staatsmedaille für soziale Verdienste ausgezeichnet.

STERNSTUNDEN FRAGT:

Wie entstand die Idee, das Childhood-Haus-Konzept nach Deutschland zu bringen, und was bedeutet die Eröffnung des Childhood-Hauses in Würzburg für Sie persönlich?

Königin Silvia von Schweden (bezugnehmend auf ihren letzten Besuch in Würzburg 2025):

Damals hatte das Barnahus Modell in Schweden und den anderen skandinavischen Ländern schon eine beeindruckende Entwicklung erlebt und zu einer Verbesserung in der Versorgung und kindgerechten Justiz beigetragen, wenn Kinder und Jugendliche Gewalt erleben mussten.

Der Gedanke, dieses Modell in Form des Childhood-Haus-Konzeptes in Deutschland zu verbreiten, war damals mehr ein vager Traum als ein konkreter Plan. Jetzt, zehn Jahre später, wird



PROJEKTTRÄGER:
VEREIN MENSCHENKINDER
E.V. UND KBO-KINDER-
ZENTRUM MÜNCHEN GGMH

BEWILLIGTE FÖRDERSUMME:
€ 624.000,-

durch die harte und unermüdliche Arbeit so vieler engagierter Menschen und Institutionen aus meinem Traum schon zum 12. Mal Wirklichkeit. Auch hier in Würzburg können nun Kinder und Jugendliche noch besser geschützt und gestärkt werden und treffen auf eine starke Verantwortungsgemeinschaft aus Jugendhilfe, Psychologie, Polizei, Justiz und Medizin unter einem Dach im Childhood-Haus. Es wurden ein Raum und ein Rahmen geschaffen, in dem alle die Kinderrechte und das Kindeswohl ins Zentrum stellen.



Ihre Majestät Königin Silvia von Schweden, Natalie Schmid und Thomas Jansing (v. l. n. r.)

Bayernweit

Sicherheit im Wasser für alle!

PROJEKTTRÄGER:
STIFTUNG DEUTSCHLAND
SCHWIMMT

BEWILLIGTE FÖRDERSUMME:
€ 15.000,-

SO HILFT STERNSTUNDEN:

Sternstunden unterstützt die **Stiftung Deutschland Schwimmt** durch die Übernahme der anfallenden Kurs- und Materialkosten. Hierzu gehören beispielsweise Eintrittsgelder für Schwimmbäder oder Anschaffungskosten für benötigte Hilfsmittel wie Schwimmnudeln, Schwimmflügel oder Tauchringe. So erhalten auch Kinder mit Behinderungen die Möglichkeit, schwimmen zu lernen und sich sicher im Wasser zu bewegen.



MEHR INFOS
ZU DIESEM PROJEKT:

www.sternstunden.de

Sicher schwimmen zu können, ist für Kinder eine wichtige, lebensrettende Grundlage. Damit sich auch Kinder mit Behinderung im Wasser mit viel Freude sicher bewegen können, unterstützt Sternstunden die Stiftung Deutschland Schwimmt und macht so Wassersicherheit für alle Kinder möglich.

Etwa jedes fünfte Kind in Deutschland kann nicht schwimmen. Rund 60% aller Grundschüler sind auch nach Absolvieren des Seepferdchens keine sicheren Schwimmer. Bei Kindern mit Behinderungen ist der Anteil an Nichtschwimmern noch höher.

Die Stiftung Deutschland Schwimmt hat es sich deshalb zur Aufgabe gemacht, Kindern mit Behinderung im Alter zwischen vier und 14 Jahren das Verhalten im Wasser individuell und ihren Fähigkeiten entsprechend zu vermitteln, um ihnen einen sicheren und lebensrettenden Umgang mit dem Element Wasser zu ermöglichen.

Für viele behinderte Kinder ist der Schwimmunterricht jedoch nicht nur ein Freizeitangebot, sondern oftmals auch die einzige Möglichkeit, sich schmerzfrei und schwerelos zu bewegen. Durch den Auftrieb des Wassers werden Bewegungen erleichtert, das gefühlte Körpergewicht reduziert und Bewegungsabläufe möglich, die „an Land“ schwerfallen. Das stärkt die Muskulatur und verbessert das Gleichgewicht.



Mittelfranken, Nürnberg

Begleitung von Kindern in Pflegefamilien

PROJEKTTRÄGER:
SOZIALDIENST KATHOLISCHER FRAUEN NÜRNBERG-FÜRTH E.V.

BEWILLIGTE FÖRDERSUMME:
€ 1.800.000,-

Kinder benötigen ein sicheres und verlässliches Umfeld, um sich gesund entwickeln zu können. Ist dies in ihrer Herkunftsfamilie vorübergehend oder dauerhaft nicht gewährleistet, kann das Jugendamt die Unterbringung in einer Pflegefamilie veranlassen.

Pflegefamilien übernehmen dabei eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe und stehen zugleich vor vielfältigen Herausforderungen. Viele Pflegekinder bringen belastende Vorerfahrungen mit, die den Aufbau von Vertrauen und stabilen Beziehungen erschweren können. Darüber hinaus können Loyalitätskonflikte zwischen Herkunfts- und Pflegefamilie entstehen. Die Zusammenarbeit mit den Herkunftsfamilien ist häufig mit besonderen Anforderungen verbunden. Die Begleitung der Kinder erfordert daher von den Pflegeeltern ein hohes Maß an Engagement, Geduld und Verständnis.

Der Sozialdienst katholischer Frauen Nürnberg-Fürth e.V. begleitet Kinder sowie Adoptiv-, Pflege- und Herkunftsfamilien in dieser herausfordernden Situation mit fachkundiger Beratung und verlässlicher Unterstützung. Die Räumlichkeiten der Fachdienststelle sind jedoch inzwischen in die Jahre gekommen und bieten nicht mehr ausreichend Platz, um die vielfältigen und wichtigen Angebote langfristig fortzuführen.



MEHR INFOS
ZU DIESEM PROJEKT:

www.sternstunden.de



Oberpfalz, Regensburg

Ein Ort zum Ankommen und Wachsen

Im Sozialpädagogischen Zentrum St. Leonhard werden Kinder und Jugendliche begleitet, die häufig mit belastenden Lebenssituationen wie Vernachlässigung, Gewalt, Suchterkrankungen im familiären Umfeld oder mit anderen schwerwiegenden sozialen Herausforderungen konfrontiert sind. Viele von ihnen weisen erhebliche Beeinträchtigungen in ihrer emotionalen und sozialen Entwicklung auf. Ziel der Einrichtung ist es, den Kindern und ihren Familien durch verlässliche Betreuung, Sicherheit und Kontinuität neue Perspektiven zu eröffnen.

Das Angebot umfasst unter anderem eine integrative Kinderkrippe und einen Kindergarten, vier stationäre heilpädagogische Wohngruppen, zwei Apartments zur Verselbstständigung sowie eine Heilpädagogische Tagesstätte. Insgesamt werden mehr als 90 Kinder und Jugendliche im Alter von einem bis 20 Jahren betreut.

Ein zentraler Bestandteil der Einrichtung ist das denkmalgeschützte Kinderheim, in dem eine der Wohngruppen untergebracht ist. Darüber hinaus befinden sich in dem Gebäude wichtige Fachdienst- und Gruppenräume, die von vielen Kindern und Jugendlichen der Einrichtung genutzt werden. Das Haus ist inzwischen stark in die Jahre gekommen, sodass eine komplette Sanierung unumgänglich geworden ist.



PROJEKTTRÄGER:
ST. LEONHARDI-
VEREIN E.V.

BEWILLIGTE FÖRDERSUMME:
€ 1.200.000,-

SO HILFT STERNSTUNDEN:

Mit Unterstützung von Sternstunden kann die dringend notwendige Renovierung nun umgesetzt werden. Ziel ist es, die Wohn- und Betreuungsbedingungen nachhaltig zu verbessern. Darüber hinaus sind die Modernisierung der Außenanlagen sowie der Ausbau eines Therapie- und Mehrzweckraums im Sozialpädagogischen Zentrum St. Leonhard vorgesehen. Die Maßnahme schafft einen zeitgemäßen und sicheren Lebensraum für die betreuten Kinder und Jugendlichen.



Asien, Westjordanland

Osaid's Weg in ein selbstständiges Leben

Der kleine Osaid blüht jeden Morgen auf, wenn er im Lifegate-Förderzentrum ankommt. Der Vierjährige leidet seit seiner Geburt unter einer Verformung der Beine und Knie. Mittlerweile zeigt Osaid zudem – wie viele andere Kinder im Lifegate-Förderzentrum auch – autistische Verhaltensauffälligkeiten. Als Osaid erstmals zu Lifegate kam, konnte er sich nur mit einem Roll-

stuhl fortbewegen. Dank der vielfältigen Therapieangebote im Förderzentrum und einer Operation kann er heute stehen und sich mit einer Gehhilfe fortbewegen. Seine Therapeuten arbeiten weiter mit ihm daran, dass er eines Tages ohne fremde Hilfe eigenständig laufen kann. Und auch Osaid's Verhalten hat sich, seitdem er vom Lifegate-Team betreut wird, deutlich ver-

ändert. Während er in den ersten Wochen vollkommen stumm blieb und Fremden skeptisch gegenübertrat, freut er sich nun über die vielen Kinder und Erwachsenen im Förderzentrum.

Das Lifegate-Förderzentrum in Beit Jala ist die einzige Einrichtung ihrer Art für Kinder mit geistigen und körperlichen Einschränkungen im Westjordanland. Täglich werden hier etwa 250 Kinder betreut und therapiert. Ohne das Zentrum hätten sie kaum Zugang zu angemessener Förderung, denn Arbeitslosigkeit und Armut prägen den Alltag vieler Palästinenser. Der Gaza-Krieg hat die Situation weiter verschärft.

STERNSTUNDEN FRAGT:

Menschen mit Behinderungen stehen in Palästina häufig am Rand der Gesellschaft und haben erschwerten Zugang zu Förderplätzen und Therapie. Es gibt kein soziales Auffangsystem für Familien. Welche Bedeutung hat das Lifegate-Förderzentrum für die Menschen vor Ort?



Burghard Schunkert, Gründer und Leiter von Lifegate

Burghard Schunkert:
Der Name „Lifegate“ ist unser Programm: Wir öffnen Tore für Kinder und junge Menschen mit Behinderungen, damit sie ihren Platz in der Gesellschaft finden.

Jede/r ist willkommen, denn jede/r ist einzigartig, ein Geschöpf Gottes. Unsere drei Säulen im Lifegate-Förderzentrum sind: Bildung und Erlernen der Lebenstüchtigkeit, eine gute medizinische und therapeutische Förderung und die intensive Zuwendung zu den Familien, um sie zur Mitarbeit zu gewinnen. Gerade in den letzten fünf bewegten Jahren mit Corona und Krieg sind wir für viele Kinder, Familien und unser Team zu einer besonderen Oase der Hoffnung, Freundlichkeit, Verbindlichkeit und Stabilität geworden.

★ PROJEKTTÄGER:
TOR ZUM LEBEN –
LIFEGATE
REHABILITATIONEN E.V.

BEWILLIGTE FÖRDERSUMME:
€ 900.000,-



Das Lifegate-Förderzentrum in Beit Jala



SO HILFT STERNSTUNDEN:

Das Lifegate-Förderzentrum konnte mit maßgeblicher Unterstützung von Sternstunden seit 2003 aufgebaut werden. Sternstunden fördert nun den Bau eines weiteren Stockwerks, das zusätzlichen Raum für Behandlung und Therapie schafft. Dort sollen insbesondere Kinder mit Autismus-Spektrum-Störungen wie Osaid Platz finden. Auch geeignete Räumlichkeiten für Fachärzte sind geplant, damit die Kinder vor Ort zielgerichtet behandelt werden können.

Afrika, Äthiopien

Überlebenswichtige Gesundheitsversorgung von Müttern und Kindern



PROJEKTTRÄGER:
ÄRZTE DER WELT E.V.

BEWILLIGTE FÖRDERSUMME:
€ 250.000,-

Vor sieben Monaten kam der kleine Mohamed in einem Camp für Binnengeflüchtete im Bundesstaat Somali in Äthiopien zur Welt. Seine Mutter Adyana ist erst 23 Jahre alt und wuchs selbst im Camp auf – schon vor Jahren musste ihre Familie wegen Stammeskonflikten hierher flüchten.

Während Geburten in den Flüchtlingscamps meist in den Zelten unter Betreuung traditioneller Heilerinnen stattfinden, traf Adyana eine andere Entscheidung: Sie brachte ihr Kind mit Unterstützung von Hebammen in der von Sternstunden und Ärzte der Welt eingerichteten Gesundheitsstation zur Welt.

Hier wird auch regelmäßig Mohameds Gesundheitszustand überprüft, denn wie viele andere Kinder in den Flüchtlingscamps ist er aufgrund der katastrophalen Versorgungslage einem hohen Risiko für Mangel- und Unterernährung ausgesetzt.

Mangel- und Unterernährung haben insbesondere für Kinder, Stillende und Schwangere verheerende Folgen. Sie sind anfälliger für Krankheiten wie Lungenentzündungen, Masern oder Durchfallerkrankungen. Nahrungsmittelhilfe, sauberes Wasser, sanitäre Einrichtungen und medizinische Versorgung werden dringend benötigt.



MEHR INFOS
ZU DIESEM PROJEKT:

www.sternstunden.de



Südamerika, Ecuador

Chancen schaffen für die Kleinsten

In der ecuadorianischen Hauptstadt Quito leben viele Familien unter schwierigen sozialen und wirtschaftlichen Bedingungen. Besonders betroffen ist das Stadtviertel Calderón im Norden der Stadt, in dem rund 50.000 Menschen in prekären Lebensverhältnissen wohnen.

Gerade alleinerziehende Mütter haben es hier besonders schwer. Da es häufig an bezahlbaren Betreuungsmöglichkeiten fehlt, müssen sie ihre Babys und Kleinkinder während des Tages oft ohne angemessene Aufsicht und Förderung zurücklassen, um den Lebensunterhalt der Familie zu verdienen.

Die Folgen dieser Situation sind gravierend: Fehlende soziale Kontakte, unzureichende Ernährung sowie mangelnde Spiel- und Entwicklungsmöglichkeiten beeinträchtigen die körperliche, geistige und emotionale Entwicklung der Kinder nachhaltig.



PROJEKTTRÄGER:
GEMEINNÜTZIGE
PÖSCHL-STIFTUNG

BEWILLIGTE FÖRDERSUMME:
€ 233.990,-

SO HILFT STERNSTUNDEN:

Um diesen Kindern bessere Entwicklungschancen zu eröffnen, hat Sternstunden die **gemeinnützige Pöschl-Stiftung** bereits 2023 bei der Erweiterung des Kindergartens „Laura Vicuña“ unterstützt, sodass inzwischen etwa 200 sozial benachteiligte Kinder betreut und gefördert werden können.

Sternstunden unterstützt diese Einrichtung und einen weiteren Kindergarten auch weiterhin durch die Übernahme von Kosten für Lebensmittel, Vorschulunterricht und Lernförderung. Durch dieses ganzheitliche Engagement erhalten etwa 300 Kinder im Alter zwischen einem und vier Jahren nicht nur Zugang zu Bildung und Betreuung, sondern auch die notwendige Unterstützung für eine gesunde Entwicklung und einen erfolgreichen Start ins Leben.



Foto: © Gemeinnützige Pöschl-Stiftung, Ecuador

Projekte kompakt



Neue Hoffnung schenken

Das Familienhaus der Diakonie in Würzburg wurde am 17. Oktober feierlich eröffnet. Es ermöglicht unterstütztes Wohnen für seelisch belastete Frauen und ihre Kinder. Dank Sternstunden entstanden elf eingerichtete Familienappartements mit eigener Kindertagesbetreuung und Garten sowie eine Mini-Kita, die auch Kindern aus der Nachbarschaft offensteht.



Wenn Zuhause kein sicherer Ort ist

Am 23. Juli wurde die neue Kinderschutzstelle in Augsburg eingeweiht. Sternstunden unterstützte den Verein Katholische Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Hochzoll mit 1,5 Millionen Euro beim Aufbau. Die neue Einrichtung bietet mit 12 Plätzen einen geschützten Ort zur Stabilisierung betroffener Kinder und klärt mit dem Jugendamt die nächsten Schritte.



Erste Berufsschule „Plus“

Am 16. Mai wurde die neue Berufsschule, Heilpädagogische Tagesstätte und Offene Hilfe mit inklusiver Kinder- und Jugendarbeit der Lebenshilfe in Regen eingeweiht. Alle Angebote sind nun unter einem Dach vereint – ein in Bayern wohl einzigartiger Ort mit Herz und Leuchtturmcharakter. Sternstunden unterstützte den Neubau mit 2 Millionen Euro.



Nachsorge für krebskranke Kinder

Am 11. April wurde in Zeitlarn das Nachsorgezentrum des Vereins zur Förderung krebskranker und körperbehinderter Kinder (VKKK) feierlich eröffnet. Sternstunden unterstützte den Neubau mit 1,5 Mio. Euro. Dort werden Kinder, die zwar als geheilt gelten, aber dennoch unter Folgen der Krebsbehandlung leiden, wieder an ein „normales“ Leben herangeführt.

Die Kinder von Nikopol

Sternstunden unterstützt den Space-Eye e.V. dabei, 150 Not leidende Kinder in Nikopol mit zwei warmen Mahlzeiten pro Woche zu versorgen. Die nahrhaften Gerichte stärken nicht nur ihre Gesundheit, sondern bringen auch Stabilität, Verlässlichkeit und Menschlichkeit in den unsicheren Alltag. Seit Januar 2025 werden sie an festen Ausgabestellen verteilt.



Benachteiligte Kinder stärken

Der Verein InFa – Internationale Familienhilfe e.V. führt seit 2006 im Senegal den inklusiven Kindergarten Leila mit 105 Kindern zwischen drei und sechs Jahren, viele aus verarmten Familien oder mit Sprach- und Lernbehinderungen. Ein Schwerpunkt ist die frühkindliche Förderung von Mädchen. Sternstunden hilft bei der Versorgung mit Lebensmitteln, Medikamenten, Schul- und Lernmaterial.



Weihnachten für Kinder in Not

Mehr als 70.000-mal Weihnachtsfreude für benachteiligte Kinder in Osteuropa: Das ist die Bilanz von „Geschenk mit Herz“, der Weihnachtspäckchenaktion der Hilfsorganisation humedica zu Weihnachten 2025. Damit packten die Menschen in Bayern deutlich mehr Päckchen als im Vorjahr. Sternstunden unterstützt die Aktion seit 2007 und half 2025 erneut mit 120.000 Euro bei den Logistikkosten.



Eine Chance auf Überleben

Die Lage in Haiti ist katastrophal: Bandengewalt, Vertreibung und Hunger treffen besonders krebskranke Kinder. Gemeinsam mit anderen internationalen Partnern betreibt die nph Kinderhilfe Lateinamerika im Kinderkrankenhaus St. Damien das einzige onkologische Programm des Landes. Rund 200 Kinder werden dort stationär und weitere ambulant behandelt. Sternstunden unterstützt das Projekt mit überlebenswichtigen Medikamenten.



Projektkontrolle

Sternstunden ist sich seiner Verantwortung bei der Auswahl nachhaltig wirkender Förderprojekte bewusst. Maßgeblich ist, ob die geförderten Maßnahmen eine dauerhafte Verbesserung der Lebenssituation bedürftiger, kranker, behinderter oder Not leidender Kinder bewirken oder ob durch präventive Ansätze Notsituationen bzw. langfristige negative Folgen für die Zukunft eines Kindes verhindert werden können.

Bereits vor einer Bewilligung werden deshalb Förderanträge und Projektträger sorgfältig auf Plausibilität und Förderwürdigkeit überprüft.

Vereinbarte Förderzwecke werden vertraglich festgelegt. Während der Projektlaufzeit begleitet Sternstunden die Umsetzung und verlangt regelmäßig Berichte zum Projektfortschritt. Nach ordnungsgemäßigem Abschluss der Förderverträge überprüft Sternstunden den Erfolg der Maßnahmen.

Im Rahmen eines festgelegten Verfahrens werden ausgewählte Projekte etwa zwei Jahre nach Abschluss der Förderung einer nachträglichen Kontrolle unterzogen, da erfahrungsgemäß erst dann belastbare Aussagen zur Wirkung möglich

sind. Bei diesen Projektkontrollen werden sowohl die Einhaltung der Förderverträge als auch die Entwicklung und der Erfolg der Projekte überprüft. Die Ergebnisse werden dokumentiert und im Team ausgewertet.

Da Projektkontrollen mit erheblichem Aufwand verbunden sind, erfolgt eine sorgfältige Abwägung zwischen Aufwand und Nutzen. Bei Auslandsprojekten wird die geringere Besuchsfrequenz vor Ort durch erweiterte Berichts- und Dokumentationspflichten sowie regelmäßige persönliche Gespräche mit den deutschen Projektträgern ausgeglichen.

Im Berichtsjahr 2025 konnten im Rahmen der Projektkontrollen 56 Fördermaßnahmen überprüft oder bei Ortsterminen direkt in Augenschein genommen werden. Darüber hinaus berichteten 19 Projektträger ausländischer Hilfsmaßnahmen persönlich über den Verlauf der Projekte.

Auch 2025 standen viele Projektträger vor Herausforderungen durch Kostensteigerungen und den anhaltenden Fachkräftemangel. Teilweise mussten Angebote angepasst werden, weil kein geeignetes Personal gefunden werden konnte. Die betroffenen Projektträger arbeiten zum Wohl notleidender Kinder intensiv an alternativen Betreuungskonzepten. Gleichzeitig berichten Projektträger über einen wachsenden Bedarf an Unterbringungsmöglichkeiten für Kinder in akuter Gefährdungssituation, die eine Inobhutnahme erfordern.



PROJEKTAUSTAUSCH:

Margret Kopp, Vorsitzende der Aktion PiT – Togohilfe e.V., berichtet Babett Theile-Ochel von Sternstunden über den Fortschritt der geförderten Projekte in Afrika.

Berichterstattung im Bayerischen Rundfunk

Über die Arbeit und Projekte von Sternstunden erfolgte in den Bilanzsendungen des Bayerischen Rundfunks sowie in Hörfunk- und Fernsehbeiträgen rund um den Sternstunden-Tag am 12. Dezember 2025 eine regelmäßige Berichterstattung. Darüber hinaus wurden die Sternstunden-Adventskalender vom 1. bis 24. Dezember 2025 mehrfach täglich im Bayerischen Fernsehen ausgestrahlt und sind in der ARD Mediathek verfügbar.



MEHR INFOS
zu Projektfortschritten und bewilligten
Fördermaßnahmen unter:
www.sternstunden.de



Das Team der Missionszentrale der Franziskaner zu Besuch bei Sternstunden



STERN STUNDEN PARTNER

Engagement des Bayerischen Rundfunks



„Sternstunden zeigt Jahr für Jahr, was möglich ist, wenn Menschen gemeinsam etwas auf die Beine stellen. Der Bayerische Rundfunk ist weit mehr als ein Medienpartner, er ist zugleich Motor und Sprachrohr von Sternstunden, macht die wichtige Arbeit des Vereins im Programm sichtbar und stellt die Menschen dahinter vor. Ob große TV-Gala oder Adventskalender-Beitrag, ob Flohmarkt oder Benefiz-Fußballspiel: Hinter all dem stehen Kolleginnen und Kollegen, die kreative Ideen und ganz viel persönliches Engagement einbringen – nicht nur am Sternstunden-Tag, sondern das ganze Jahr über. Dieses Miteinander erfüllt mich mit großer Dankbarkeit und zeigt, wie wir als öffentlich-rechtlicher Rundfunk unsere gesellschaftliche Verantwortung leben.“

DR. KATJA WILDERMUTH, INTENDANTIN DES BAYERISCHEN RUNDFUNKS

BR-Aktionen

Die Unterstützung für Sternstunden zeigt sich im Bayerischen Rundfunk auf vielfältige Weise. Zahlreiche Mitarbeitende engagieren sich mit kreativen Ideen, Benefizaktionen und besonderen Veranstaltungen für den guten Zweck. Die nachfolgenden Beispiele geben einen Einblick in diese Aktionen und ihre beeindruckenden Spendenerfolge.

Eine Hörfunk-Tontechnikerin hat **80 historische Tonbänder** versteigert, die vor dem Umzug des BR nach Freimann eigentlich hätten entsorgt werden sollen. Sie erzielte damit 4.500 Euro für Sternstunden.

Der **Gametube-Spendenstream**, der vor sechs Jahren aus dem BR-Innovationsteam hervorgegangen ist und inzwischen als Kooperation fortgeführt wird, erspielte seit 2019 mehr als eine Viertelmillion Euro für Sternstunden.

Die Benefizlesungen der „**Künstlerischen Sprech(er)stunden**“ standen 2025 unter dem Motto „Kunst“ und erreichten allein in diesem Jahr eine Spendensumme von 14.264,50 Euro. Seit 2008 kamen somit insgesamt 174.961,26 Euro zusammen.

Der **BR-Bücherflohmarkt** erzielte mit rund 11.807,23 Euro ein Rekordergebnis.

Beim „**Dahoam is Dahoam**“-Familientag in Dachau feierten 6.200 Fans und spendeten 6.667 Euro.

Bei der **BR-Radltour** absolvierten 1.500 Radlerinnen und Radler die erste Etappe und **Rainhard Fendrich** gab vor 12.500 Besucherinnen und Besuchern ein Konzert – verbunden mit einer persönlichen Spende von 10.000 Euro an Sternstunden.



Literarisch-musikalische BR-Sprech(er)stunde



Die Bayern 1 Band rockte die Bühne



Rainhard Fendrich spendete seine Gage an Sternstunden

Sternstunden-Tag und Sternstunden-Gala



Gabriele Erhart, Thomas Jansing und Natalie Schmid freuen sich über die beeindruckende Spendensumme am Sternstunden-Tag

Am großen Sternstunden-Tag 2025 stand der gesamte Bayerische Rundfunk im Zeichen der Nächstenliebe: In Fernsehen, Hörfunk und Online wurden zahlreiche von Sternstunden unterstützte Hilfsprojekte für Kinder in Not

vorgelegt und mit besonderen Programmaktionen zum Spenden aufgerufen – insgesamt kamen beeindruckende 13,24 Millionen Euro zusammen.

Alle Hörfunkprogramme präsentierten bewegende Projektgeschichten aus Bayern und der Welt, „Wir in Bayern“, „Abendschau“ und „Frankenschau aktuell“ berichteten live aus den Spendenzentralen in München und Nürnberg. Bei BR Heimat war Sternstunden-Geschäftsführerin Gabriele Erhart in „Habe die Ehre“ zu Gast und sprach über die Arbeit von Sternstunden, die Projekte und die Bedeutung der Spenden.

Auch in der Spendenzentrale im Funkhaus München zeigte der BR eindrucksvoll Flagge: Zahlreiche Ehrenamtliche und prominente Unterstützerinnen und Unterstützer nahmen Spendenanrufe entgegen – darunter Uschi Glas, Jutta Speidel, Bruno Jonas,

Erol Sander, Hans Jörg Bachmeier, Simon Pearce, Caro Matzko, Hilde Gerg, Michl Müller, Vertreter der Bergwachten Ramsau und Grainau („In höchster Not“), BR-Intendantin Dr. Katja Wildermuth sowie viele BR-Moderatorinnen und -Moderatoren. Rekordverdächtig war einmal mehr das Engagement von Schauspielerinnen Corinna Binzer, die nahezu ohne Pause von 6.00 Uhr morgens bis etwa 23.00 Uhr am Spenden-telefon im Einsatz war.

Den feierlichen Höhepunkt bildete am Abend die live aus der Nürnberger Frankenhalle übertragene Sternstunden-Gala: Sandra Rieß und Volker Heißmann präsentierten gemeinsam mit prominenten Patinnen und Paten, engagierten Unterstützern und musikalischen Gästen die Vielfalt der geförderten Kinderhilfsprojekte.

Auf dem Nürnberger Christkindlesmarkt setzte der BR mit vielfältigen Aktionen und prominenter Unterstützung auch 2025 ein starkes Zeichen für Sternstunden: Beim BAYERN 1 Regionaltag und dem Engagement von BR Schlager sammelten Reporterinnen, Moderatoren und Stars wie Miriam Scholz, Volker Heißmann, Lisa Sophie



Sandra Rieß und Volker Heißmann moderierten die Sternstunden-Gala

Kusz, Susanne Kruse und Daniel Johnson Spenden für Kinder in Not. BAYERN 1 und BAYERN 3 versteigerten handsignierte Holzsterne mit Autogrammen zahlreicher nationaler und internationaler Künstlerinnen und Künstler – darunter auch Tokio Hotel, die zusätzlich Gästelistenplätze für ein Konzert spendeten.

Neben dem Kabarettist und treuem Sternstunden-Unterstützer Jürgen Kirner waren täglich zahlreiche BR-Gesichter vor Ort und machten den Sternstunden-Stand zu einem lebendigen Ort des Engagements und Miteinanders.



Florian Schwegler moderierte aus der Spendenzentrale Nürnberg für die Sternstunden-Gala



Die Bergretter in vollem Einsatz am Sternstunden-Spendentelefon

Engagement unserer Partner

Sparkassenverband Bayern

„Projektbesuche wie diese zeigen immer wieder aufs Neue, wie wertvoll unser Engagement für Sternstunden und letztlich für die Kinder ist. Der persönliche Austausch, das gemeinsame Spielen und der Ausflug mit den Alpakas haben mir eindrucksvoll gezeigt, wie der Kastanienhof Kindern Geborgenheit, Freude und wertvolle Gemeinschaft schenkt“

MATTHIAS DIEBL, PRÄSIDENT DES SPARKASSEN-
VERBANDS BAYERN



Sein Engagement für Sternstunden führte Matthias Diebl, Präsident des Sparkassenverbands Bayern, in diesem Jahr nach Mittelfranken in die Kinder-Jugend-Familienhilfe „Kastanienhof“ in Ansbach.

Auf dem Programm standen der Besuch der heilpädagogischen Tagesstätte und eine besondere Form der Entschleunigung: eine Wanderung mit Alpakas. Zunächst tauchte Matthias Diebl in den Alltag der Kinder ein. In der Sportfreizeit zeigte der Finanzfachmann vollen Einsatz beim Zombieball – einem schnellen Spiel, bei dem zwar jeder gegen jeden spielt, der gemeinsame Spaß und das Auspowern aber im Mittelpunkt stehen. Für den anschließenden „Reststressabbau“ sorgten die Alpakas der angeschlossenen Farm. Mit ihnen unternehmen die Kinder regelmäßig Spaziergänge, die Ruhe, Nähe zu Tieren und wertvolle gemeinsame Zeit schenken. „Es ist megacool, Alpakas zu füttern“, fasste eines der Kinder begeistert zusammen.

Der Sparkassenverband Bayern steht seit der ersten Stunde mit voller Energie hinter Sternstunden: von der Übernahme von Verwaltungskosten, über das gemeinsam mit der LBS Süd ausgerichtete Medien-Schafkopf-Turnier bis hin zum engagierten Einsatz der Belegschaft, die am Sternstunden-Tag kräftig telefoniert und beim Spendensammeln unterstützt.



MEHR INFOS
ZU DEN PARTNERN:

www.sternstunden.de

BayernLB

Für einen Tag übernahm Stephan Winkelmeier, Vorstandsvorsitzender der BayernLB, einen besonderen Dienst: Fahrdienst in Kempten beim Verein für Körperbehinderte Allgäu. Mit Unterstützung von Sternstunden konnte der Verein spezielle, elektrisch unterstützte Fahrräder anschaffen, die Kindern und Jugendlichen mit schweren körperlichen Einschränkungen neue Bewegungsfreiheit schenken.

Wie sich das anfühlt, erlebte der Bankchef hautnah: „Wollen wir losfahren...?“, heißt es, bevor es mit den Kindern an der Iller entlanggeht. Entspannung pur für alle. Das leise Surren des Motors, der Fahrtwind, das Lachen der Kinder. Diese Momente zeigen, wie viel Lebensqualität

und welch großen Beitrag ein vermeintlich „kleiner“ Ausflug in Richtung Unabhängigkeit schenken kann. Der Besuch machte deutlich, wie direkt die Hilfe von Sternstunden wirkt: in strahlenden Gesichtern, größerem Bewegungsradius und dem Gefühl, ein Stück mehr Freiheit gewonnen zu haben.

Von der Benefiz-Kunstauktion mit der Landes-schule für Körperbehinderte über den Stand auf dem Nürnberger Trempelmarkt, den 48-Stunden-Spendenlauf, kreative Azubi-Aktionen bis hin zum selbst gestalteten Weihnachtsbasar zugunsten Sternstunden – die BayernLB zeigt ihr vielfältiges Engagement auf ganz unterschiedlichen Ebenen.



„Zu sehen, wie ein Fahrradausflug Kindern so viel Freiheit, Lebensfreude und Selbstständigkeit schenkt, zeigt mir, wie wirksam jeder Beitrag für Sternstunden ist“

STEPHAN WINKELMEIER, VORSTANDSVORSITZENDER DER BAYERNLB

Versicherungskammer Bayern

Isabella Martorell Naßl, Vorstandsmitglied der Versicherungskammer Bayern, konnte in der Heilpädagogischen Tagesstätte (HPT) in München-Allach ihre Kreativität unter Beweis stellen. Im kunsttherapeutischen Programm baute sie gemeinsam mit den Kindern fantasievolle Fahrzeuge – angeleitet von „Chefentwickler“ Xaver, der die neue Kollegin fachkundig einwies.

Dank der Unterstützung durch Sternstunden können in Allach derzeit rund 50 Kinder mit erhöhtem Förderbedarf durch eigenes Gestalten ihre versteckten Stärken entdecken. Wahrnehmung, Motorik, Konzentration und Selbstbewusstsein werden nachhaltig gefördert.

Der Tag zeigte eindrucksvoll, wie wichtig solche kreativen heilpädagogischen Angebote für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf sind. Mit jeder Figur, jedem Bild, jedem „Action Painting“ wächst ihr Selbstvertrauen und damit die Chance auf einen stabilen, zuversichtlichen Lebensweg.

Die VKB zeigt ihr anhaltendes Engagement für Sternstunden auf vielfältige Art und Weise: Sei es beim Charity-Fußballturnier und dem B2Run-Jubiläumslauf zugunsten Sternstunden, an dem 125 Mitarbeitende teilnahmen und 2.300 Euro zusammenkamen, oder durch zahlreiche weitere Mitarbeiter- und Sammelaktionen.

„Einfach toll, wie befreiend und stärkend es für die Kinder und auch für mich war, sich kompromisslos kreativ ausdrücken zu dürfen“

ISABELLA MARTORELL NABL, VORSTANDSMITGLIED DER VERSICHERUNGSKAMMER BAYERN



LBS Landesbausparkasse Süd

Einen Tag lang begleitete Erwin Bumberger, stellvertretender Vorsitzender des Vorstands der LBS Landesbausparkasse Süd, die Jugendlichen im Berufsbildungszentrum Marienheim in Regen. Die Einrichtung unterstützt junge Menschen mit Lernbeeinträchtigungen beim Einstieg ins Berufsleben und eröffnet ihnen so tragfähige Zukunftsperspektiven. Wie praxisnah das geschieht, erlebte Bumberger direkt vor Ort.

In der Lehrküche stand er mit Cosmin am Herd. Gemeinsam bereiteten sie „Obazda“ zu. Als Beikoch schnitt der Banker Gemüse, richtete an und durfte am Ende auch abschmecken. Anschließend ging es in den hausinternen Übungsladen, in dem angehende Verkäuferinnen und Verkäufer Verkaufsgespräche, Warenpräsentation und Kassenabläufe trainieren. „Danke für die gute Beratung“, lobte Bumberger nach einem gelungenen Verkaufsgespräch.

Auch der Friseursalon ist eine realitätsnahe Lernumgebung. Die „Spitzen“ von Erwin Bumberger wurden fachgerecht nachgeschnitten – mit überzeugendem Ergebnis: „Gefällt mir gut“, so sein Fazit.

Der Besuch machte eindrucksvoll deutlich, wie wichtig praxisnahe Förderung und persönliche Begleitung für einen erfolgreichen Berufseinstieg sind. Bumberger zeigte sich vom Engagement der Jugendlichen begeistert und betonte, wie wertvoll hier die Unterstützung von Sternstunden ist.

Die LBS-Süd ist vom traditionellen Medienschafkopf-Turnier, gemeinsam mit dem Bayerischen Sparkassenverband, über eine Bastelaktion der Azubis für den Sternstunden-Stand am Nürnberger Christkindlesmarkt bis hin zur tatkräftigen Unterstützung zahlreicher Aktionen das ganze Jahr über für Sternstunden aktiv.



„Besondere Ausbildungsangebote wie diese leisten für benachteiligte Jugendliche einen wertvollen Beitrag, um die Weichen für ein selbstbestimmtes Leben zu stellen“

ERWIN BUMBERGER, STELLVERTRETENDER VORSITZENDER DES VORSTANDS DER LBS LANDESPAUSPARKASSE SÜD



EHREN AMTLICHE UND UNTER STÜTZER

Engagement der Ehrenamtlichen

Adventszauber in Nürnberg und München

In der Adventszeit entfalten die Christkindlmärkte ihre ganze Pracht mit einer Mischung aus Tradition, Handwerk und gelebter Kultur. Tradition ist es auch, dass Sternstunden von unzähligen Bastlerinnen und Bastlern Weihnachtsschmuck geschenkt bekommt und auf

zwei Ständen in Nürnberg und München gegen Spende abgibt. Mit jedem liebevoll gefertigten Stück verbinden sich vorweihnachtliche Freude und konkrete Hilfe für Kinder, die besondere Unterstützung dringend brauchen.



Innenminister Joachim Herrmann sammelt am Nürnberger Christkindlesmarkt Spenden für Sternstunden-Kinder

Ohne das große ehrenamtliche Engagement der vielen Helferinnen und Helfer wären die Sternstunden-Stände auf den Christkindlmärkten nicht möglich.

Auf dem Christkindlesmarkt in Nürnberg sind es rund 250 Personen, die dankenswerterweise in der gesamten Adventszeit oft mehr als nur eine Schicht am Stand stehen.

Besonders stolz sind wir darauf, dass es in München 2025 zum zweiten Mal einen Sternstunden-Stand auf dem „Christkindlmarkt unterm Maibaum“ im Stadtbezirk Sendling gab. Alexander Krebs und seine Frau Marion Dreßler organisierten ehrenamtlich die sieben Tage auf dem Markt in Sendling. Ihr Wohnzimmer wurde zum Lager der Bastelarbeiten und beide waren jeden Tag vor Ort am Stand. Unterstützt wurden sie von weiteren 35 ehrenamtlichen Helfern und von Familie Wittmann, die den Christkindlmarkt ausrichtet.

Es ist das Miteinander von Standbesuchern, Helfern sowie der Prominenz aus Film und Fernsehen, Politik und Kultur, das in der Vorweihnachtszeit einzigartige Momente entstehen lässt.

Dank der bemerkenswerten ehrenamtlichen Einsätze und der hohen Spendenbereitschaft auf den Christkindlmärkten konnte erneut ein großartiges Spendenergebnis in Höhe von 223.175 Euro für unsere Sternstunden-Kinder erzielt werden.



MEHR INFOS
zu ehrenamtlichem Engagement
und Aktionen:
www.sternstunden.de



Paul Breitner und Marion Dreßler im Einsatz für den Sternstunden-Stand auf dem Sendlinger Christkindlmarkt



Gemeinsam aktiv auf dem Sendlinger Weihnachtsmarkt: Alexander Krebs, Helga Heininger, Markus Othmer und Schorsch Heininger



Hannelore Heid, Alexander Heid und Margot Schneider engagieren sich für den Sternstunden-Stand auf dem Nürnberger Christkindlesmarkt



Kabarettist Wolfgang Krebs mit voller Spendendose zugunsten der Sternstunden-Kinder auf dem Nürnberger Christkindlesmarkt

Sportliche Botschafter auf Rasen und Eis

Der FC Sternstunden absolvierte 2025 zehn Benefizfußballspiele in ganz Bayern. Mit dem bunt gemischten Kader aus ehemaligen Profifußballern und Sportgrößen, Schauspielern und

Kabarettisten, Moderatoren und Mitarbeitern des Bayerischen Rundfunks erzielte die Mannschaft dabei die herausragende Spendensumme von 69.425 Euro.



Das EC Sternstunden-Team wurde von den Damen des EC Bad Tölz unterstützt

Bei den Benefizspielen, die oft anlässlich von Vereinsjubiläen stattfinden, tritt der sportliche Ehrgeiz meist in den Hintergrund. Die Freude am Spiel und der gute Zweck überwiegen. 2025 bleiben zwei Begegnungen in besonderer Erinnerung: zum einen das Spiel gegen den SV Mindelzell, bei dem beide Mannschaften mit behinderten Spielern des Dominikus-Ringeisen-Werkes ergänzt wurden. Ein wunderschönes Beispiel für gelebte Inklusion.

Zum anderen das Spiel im Mai 2025 gegen den TSV Illschwang. Dank der hervorragenden Organisation von Holger Kellner und der Unterstützung der gesamten Gemeinde Illschwang konnten dort 30.000 Euro an Spenden gesammelt werden. Auch bei diesem Spiel war das Ergebnis – 16:3 für den FC Sternstunden – nebensächlich.

2025 kam es auch auf dem Eis wieder zur legendären Begegnung des EC Sternstunden gegen das Allstar-Team der Gasoline Gang im Eisstadion in Peißenberg. Traditionell findet das Spiel immer am ersten Weihnachtstag statt. Über 400 Besucherinnen und Besucher sorgten für eine stimmungsvolle Kulisse und volle Spendenboxen. Seit 2023 wird unsere Mannschaft auch von einigen Frauen des EC Bad Tölz unterstützt. Die gesamte Spendensumme von 2.130 Euro kam je zur Hälfte der Nachwuchsarbeit des Peißenberger Eishockeys und Sternstunden zugute.



MEHR INFOS
zu ehrenamtlichem Engagement
und Aktionen:
www.sternstunden.de



Die Fußballteams des FC Sternstunden und SV Illschwang



Daniel Bierofka in vollem Einsatz für Kinder in Not



Wolfgang Haas am Ball für den FC Sternstunden



Bettina Naumann von Sternstunden freut sich über den großen Scheck von Florian Zeller (li.) und Franco Colle (re.)

Weitere Aktionen



Stockschützen Höchstädt

Der SSV Höchstädt veranstaltete am 8. November ein Benefiz-Stockschützenturnier mit 13 Mannschaften aus Oberliga und Bundesliga zugunsten von Sternstunden. Durch Startgelder, Spenden, Sponsorengelder sowie Speisen- und Getränkeverkauf kamen 6.000 Euro zusammen, die vollständig Kindern in Not zugutekommen.



Weltrekordkloß

Anlässlich des 700-jährigen Jubiläums von Wombach kochten zahlreiche Helferinnen und Helfer den größten Kartoffelkloß der Welt mit 464,8 Kilogramm und gaben über 2.000 Portionen in nur 38 Minuten aus. Gegen eine Spende konnten Gäste ein Stück des Weltrekordkloßes genießen, sodass 11.000 Euro zusammenkamen.



Harfencomedy Tobi Probst

Der 23-jährige Musiker und Kabarettist Tobi Probst erfüllte sich mit seinem ersten Solo-Programm „Harfencomedy – Das Benefizexperiment“ in der ausverkauften Stadthalle Viechtach einen großen Traum und begeisterte rund 400 Gäste mit Musik und Humor. Aus Dankbarkeit für seine eigene unbeschwerte Kindheit stellte er den Abend ganz in den Dienst von Sternstunden und spendete die dabei erzielten 9.000 Euro für Kinder in Not.



Spendenlauf Schrobenuhausen

Bei bestem Laufwetter starteten knapp 350 Schüler der Franz-von-Lenbach-Schule im Juli auf der 1,2 km langen Laufrunde entlang des Weilachkanals direkt neben dem Schulgebäude zum alljährlichen Spendenlauf. Nachdem 2024 die Veranstaltung wegen Hochwasserschäden an der Strecke ausfallen musste, waren die Schüler für 2025 besonders motiviert und sammelten knapp 21.600 Euro.

Aufrunden für Sternstunden

Bei der Aktion „Aufrunden für Sternstunden“ konnten Kundinnen und Kunden der Bäckerei & Konditorei Stefan Schweiger in Nittenau im vergangenen Jahr ihren Einkaufsbetrag freiwillig an der Kasse aufrunden. Die so gesammelten Zusatzbeträge wurden vollständig an Sternstunden gespendet. Dank der großen Beteiligung kam eine beeindruckende Summe von 5.000 Euro zusammen.



Ute Brunner

Mit liebevoll gefertigten Handarbeiten hat Ute Brunner auch 2025 bei mehreren Märkten in Emtmannsberg und auf dem Bayreuther Christkindlesmarkt Spenden für Sternstunden gesammelt. Der Verkauf von gehäkelten Tierkörbchen, Monsterkörbchen, handgefertigten Grußkarten ihrer Enkelin Leonie, kreativen Bastelarbeiten und vielem mehr erbrachte eine stolze Spendensumme von 3.000 Euro.



Interkultureller Pausenverkauf

An der Realschule Karlstadt gehört der interkulturelle Pausenverkauf fest zum Schulleben. Einmal jährlich verkaufen Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte internationale Köstlichkeiten. Die von den Fachschaften Religion und Ethik organisierte Aktion fördert den kulturellen Austausch und unterstützt zugleich einen guten Zweck. In diesem Jahr wurden 383,29 Euro für Sternstunden gesammelt.



Social Summer

Die Firma Winning Isoliertechnik spendete bereits zum zweiten Mal nach 2024 die Einnahmen ihres „Social Summer“ an Sternstunden. Das große Familienfest auf dem Firmengelände richtet sich sowohl an Mitarbeitende als auch an Menschen aus der gesamten Region. Gegen einen freiwilligen Beitrag am Eingang konnten die Gäste den ganzen Tag Speisen, Getränke und Attraktionen kostenlos genießen. So kamen stolze 9.585 Euro für Sternstunden zusammen.



Engagement der Unterstützer

Landtagsempfang

Beim Sommerempfang des Bayerischen Landtags verwandelte sich der Park von Schloss Schleißheim in die Bühne für Bayerns größtes Ehrenamtsfest mit rund 3.000 Gästen. Im Mittelpunkt standen Bürgerinnen und Bürger, die sich mit Zeit, Herzblut und Verantwortungsbewusstsein für andere einsetzen. Besondere Anerkennung galt den Menschen, die sich kommunalpolitisch engagieren und so zu einem lebendigen, respektvollen und solidarischen Miteinander vor Ort beitragen. Ein Highlight war die Sternstunden-Tombola, bei der beeindruckende 40.000 Euro für Kinder in Not zusammenkamen. Sternstunden dankt allen Preisstiftern, Unterstützerinnen und Unterstützern sowie den Gästen, die mit ihrer Teilnahme und ihren Spenden diesen besonderen Abend zu einem Gewinn für viele Kinder machten.

Plakatstellenpächter

Zahlreiche Plakatstellen-Pächter unterstützen Sternstunden, indem sie freie Plakatflächen und Litfaßsäulen das ganze Jahr über kostenfrei mit Sternstunden-Plakaten bekleben. Diese eindrucksvolle Geste ist keine Selbstverständlichkeit und besonders wertvoll. Wir bedanken uns bei den engagierten Unternehmen: awk Außenwerbung GmbH; GFA Gesellschaft für Außenwerbung GmbH; H&S Kulturmedien GmbH; Kommunale Außenwerbung Günther + Schiffmann GmbH & Co. KG; Mittelbayerische Plakatwerbung GmbH; Stadtreklame Nürnberg GmbH; Ströer Deutsche Medien GmbH; Tiefenbacher Außenwerbung Bad Kissingen; Tiefenbacher Außenwerbung Garmisch-Partenkirchen; Plan-

katwerbung Zwerger; Veranstaltungsservice & Beschaffungsagentur Uwe Penner.

Wow. Ich Farbe

Alle zwei Jahre organisiert die BayernLB eine Benefizausstellung zugunsten von Kindern in Not. 2025 wurden unter dem Titel „WOW – Ich Farbe“ 60 farbenfrohe Bilder von Schülerinnen und Schülern der Bayerischen Landesschule für Körperbehinderte ausgestellt und versteigert. Durch die Gebote der Gäste kamen 13.500 Euro zusammen. Der Erlös geht ohne Abzüge zu gleichen Teilen an Sternstunden und die Bayerische Landesschule für Körperbehinderte.

Brauerei Maisel

Bereits zum zwölften Mal unterstützt die Brauerei Gebr. Maisel aus Bayreuth Sternstunden e.V. mit einer Spende von 50.000 Euro. Durch dieses Engagement sind mittlerweile 600.000 Euro zusammengekommen.

Zott SE & Co. KG

Die Mitarbeitenden der Zott SE & Co. KG sammelten auch 2025 in der Weihnachtszeit Spenden für Sternstunden. Das Unternehmen verdoppelte im Anschluss den Spendenbetrag auf 9.490 Euro.

Die bayerischen Innungsschreiner

Am alljährlichen Tag des Schreiners Anfang November und in den Wochen darauf engagierten sich die bayerischen Innungsschreiner gemeinsam mit ihren Kunden zugunsten von Sternstunden für Kinder in Not und erzielten 2025 ein Rekordergebnis in Höhe von 90.000 €.





ZAHLEN UND FAKTEN

Lagebericht – Geschäftsjahr 2025



Kindness for Kids: Ein Ausflug schenkt Freude und Zuversicht

Am 12. Dezember 2025, dem sogenannten „Sternstunden-Tag“, wurden 13,24 Mio. Euro (Vorjahr: 13,69 Mio. Euro) aus Spenden eingenommen. Das Gesamtspendenergebnis des Jahres 2025 ohne Sachspenden belief sich auf 26,44 Mio. Euro (Vorjahr: 25,55 Mio. Euro). Die Erträge aus Erbschaften in diesem Jahr wiesen einen Betrag von 16,88 Mio. Euro (Vorjahr: 4,71 Mio. Euro) aus. Die gesamten Aufwendungen für die Projektförderungen in 2025 betrugen 26,25 Mio. Euro (Vorjahr: 32,48 Mio. Euro).

Im Geschäftsjahr 2025 standen im Verwaltungsbereich Personalkosten in Höhe von 1,23 Mio. Euro (Vorjahr: 1,08 Mio. Euro) und sonstige Aufwendungen in Höhe von 0,57 Mio. Euro (Vorjahr: 0,60 Mio. Euro) in den Büchern. Dagegen konnten Erträge in Höhe von 0,54 Mio. Euro (Vorjahr: 0,56 Mio. Euro) aus Partnerbeiträgen und Sachspenden sowie sonstige Erträge in Höhe von 1,71 Mio. Euro (Vorjahr: 1,93 Mio. Euro) erzielt werden. Der sich in Summe ergebende Überschuss aus der Vermögensverwaltung in Höhe von 1,51 Mio. Euro wurde mit 0,45 Mio. Euro den freien Rücklagen zugeführt. Die langfristigen Kapitalanlagen (u.a. Grundstückswerte, Gebäude, Wertpapiere und sonstige Ausleihungen) belaufen sich zum 31. Dezember 2025 auf 24,04 Mio. Euro nach 24,09 Mio. Euro im

Vorjahr. Die mittelfristigen Kapitalanlagen betragen 24,00 Mio. Euro (Vorjahr: 17,00 Mio. Euro). Kurzfristige bzw. mit einer Laufzeit unter einem Jahr fällige Geldanlagen hatte der Verein im Geschäftsjahr 2025 in Höhe von 35,81 Mio. Euro (Vorjahr: 38,24 Mio. Euro). Die sonstigen Aktiva beliefen sich zum 31. Dezember 2025 auf 19,98 Mio. Euro (Vorjahr: 6,09 Mio. Euro); dabei handelte es sich weitestgehend um kurzfristige Forderungen aus Erbschaften.

Trotz der langfristigen Kapitalanlagen weist die Kapitalstruktur für 2025 eine entsprechend den satzungsgemäßen Erfordernissen hohe Liquiditätsstruktur aus. Die Kapitalanlagen erfolgten in möglichst risikoarmen Anlageformen, die nur zu einem sehr kleinen Anteil laufzeitbedingten Marktschwankungen unterliegen können. Eine Anlage in sehr oder mittelmäßig volatile Werte erfolgte nicht. Aus Erbschaften zugeflossene, risikoreichere Werte wurden nach Möglichkeit kurzfristig liquidiert.

Die Bilanzsumme weist mit 103,83 Mio. Euro zum 31. Dezember 2025 einen um 18,41 Mio. Euro höheren Wert wie im Vorjahr (85,42 Mio. Euro) aus. Auf der Aktivseite der Bilanz ergab sich im Vergleich zum Vorjahr insbesondere im Posten der sonstigen Vermögensgegenstände eine Erhöhung um

20,90 Mio. Euro, die auf mehrere große Erbschaften im Berichtszeitraum, die sich zum Bilanzstichtag noch in Abwicklung befanden und noch zu keinen Liquiditätszuflüssen geführt haben, sowie einen neuen Sparkassenbrief i. H. v. 7,00 Mio. Euro zurückzuführen ist. Die Änderungen der einzelnen Posten auf der Passivseite resultieren im Wesentlichen ebenfalls aus diesem Effekt und betreffen vorrangig die Posten der sonstigen Rücklage sowie der sonstigen Verbindlichkeiten. Die sonstige Rücklage, die betraglich im Wesentlichen den bilanzierten Nettowerten der noch nicht monetarisierten Erbschaften entspricht, hat sich daher von 3,39 Mio. Euro auf 20,14 Mio. Euro erhöht. Die Rücklage für satzungsmäßige Zwecke enthält die für die zeitnahe Mittelverwendung zur Verfügung stehenden Mittel; aufgrund der positiven Entwicklung von Spenden- und Erbschaftsergebnis im Jahr 2025 beläuft sich diese Rücklage auf einen Betrag von 31,85 Mio. Euro und ist damit etwas höher als im Vorjahr (31,51 Mio. Euro).

Die Erhöhungen bei den sonstigen Rückstellungen und den sonstigen Verbindlichkeiten in Höhe von 0,53 Mio. Euro bzw. 3,85 Mio. Euro resultieren ebenfalls vorrangig aus den Entwicklungen im Rahmen der Erbschaften.

Das Vereinskaptal blieb zum Bilanzstichtag des 31. Dezember 2025 unverändert; es beläuft sich auf 4,75 Mio. Euro. Die freie Rücklage – die u.a. der Finanzierung der Verwaltungskosten dient – betrug nach Berücksichtigung des Jahresergebnisses 2025 4,08 Mio. Euro (Vorjahr: 3,63 Mio. Euro); ihre Erhöhung ist auf Überschüsse im Bereich der Vermögensverwaltung zurückzuführen, die im Geschäftsjahr erwirtschaftet wurden. Die Rücklagen des Vereins sind mit einem Vereinsvermögen in Höhe von 4,75 Mio. Euro und sonstigen Rücklagen in Höhe von 20,14 Mio. Euro so ausgelegt, dass auch bei kurzfristigen Spendenrückgängen Projektpartner unterstützt und offene Vertragszusagen jederzeit eingehalten werden können. Die aktuelle Liquiditätsplanung des Vereins legt großen Wert auf einen ausreichenden monatlichen Mittelzu-

fluss, ohne dabei Marktchancen aus attraktiven Tages- und Termingeldern ungenutzt zu lassen.

Die Zinspolitik der EZB ermöglicht seit 2023 wieder deutlich positive Zinserträge, die im Geschäftsjahr 2025 erneut zu entsprechend hohen Rücklagen aus Überschüssen der Vermögensverwaltung geführt haben. Dies soll auch weiterhin die bisherige und bewährte Praxis ermöglichen, Spendengelder ohne Abzüge für Verwaltungskosten und damit zu 100 % in die Projektförderung weiterzugeben. Zur Unterstützung von Projekten stehen jederzeit ausreichend liquide Mittel zur Verfügung. Die Kapitalanlagen des Vereins können als risikoarm bezeichnet werden und entsprechen den strengen Vorgaben der vereinsinternen Anlage-Richtlinien.

U.a. aufgrund offener wirtschaftlicher und politischer Fragen und einer weiterhin ungewissen Entwicklung rund um die Kriege in der Ukraine sowie aktuell auch im Nahen Osten, haben sich im laufenden Geschäftsjahr 2026 bis zum Datum der Aufstellung von Bilanz und Lagebericht niedrigere Spendenzuflüsse im Vergleichszeitraum des Vorjahres ergeben; die Reduzierung geht einher mit einer generell sinkenden Anzahl von Spendern auf dem deutschen Spendenmarkt. Aufgrund der positiven Entwicklung der Anzahl der Erbschaften in 2025 und der daraus für 2026 zu erwartenden Zahlungseingänge wird dennoch derzeit davon ausgegangen, dass sich die Summe der liquiden Mittel aus Spendenvolumen und monetarisierten Erbschaften in 2026 auf Vorjahresniveau belaufen wird. Da sich der Eingang neuer Erbschaften im Jahr 2026 fortsetzt, kann aktuell auch in den Folgejahren mit entsprechenden Zuflüssen aus diesem Bereich gerechnet werden. Die bereitgestellten Fördermittel für das Geschäftsjahr 2026 werden absehbar mit einem Betrag von 31,85 Mio. Euro (Vorjahr: 29,23 Mio. Euro) weiterhin auf einem sehr erfreulichen Niveau liegen. Diese Gesamtentwicklung rechtfertigt eine durchwegs positive Prognose für das laufende Geschäftsjahr und darüber hinaus.

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2025

BILANZ zum 31.12.2025	31.12.2025 in Euro	31.12.2024 in Euro
Aktiva		
Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen inkl. Grundstücke und Bauten	4.590.957,95	4.649.778,95
II. Finanzanlagen	22.463.600,00	22.463.600,00
Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	33.961.609,46	13.059.354,37
II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	42.806.622,37	45.242.312,04
Rechnungsabgrenzungsposten	8.912,36	8.053,71
	103.831.702,14	85.423.099,07
Passiva		
Eigenkapital		
I. Vereinsvermögen	4.750.000,00	4.750.000,00
II. 1. Rücklagen für satzungsgemäße Zwecke	31.854.879,13	31.508.905,31
2. Freie Rücklage	4.084.058,85	3.633.192,57
3. Sonstige Rücklage	20.135.138,92	3.390.905,93
Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	869.008,05	338.893,22
Verbindlichkeiten		
I. Verbindlichkeiten für satzungsgemäße Leistungen	38.000.175,49	41.524.719,96
II. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	4.138.441,70	276.482,08
	103.831.702,14	85.423.099,07
GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG 01.01.2025 bis 31.12.2025	2025 in Euro	2024 in Euro
1. Erträge		
- Spenden	26.437.753,07	25.551.738,56
- Erträge aus Bußgeldern	27.300,00	18.700,00
- Erträge aus Erbschaften	16.878.158,12	4.708.609,31
- Partnerbeiträge und Sachspenden	541.124,44	557.923,90
- Sonstige Erträge inkl. Zinserträge	1.694.422,15	1.909.218,97
	45.578.757,78	32.746.190,74
2. Aufwendungen		
- Aufwendungen für Projektförderung	-26.253.004,38	-32.477.157,18
- Aufwendungen für Projektbegleitung	-469.545,70	-409.820,92
- Aufwendungen für Werbung und allgemeine Öffentlichkeitsarbeit	-533.696,76	-413.310,67
- Aufwendungen für Verwaltung	-598.871,59	-617.617,65
- Aufwendungen für Vermögensverwaltung	-182.566,26	-219.884,75
	-28.037.684,69	-34.137.791,17
Einstellung in Rücklagen für satzungsgemäße Zwecke (V): Entnahme)	-345.973,82	4.164.017,31
Einstellung in freie Rücklage	-450.866,28	-806.508,88
Einstellung in sonstige Rücklage	-16.744.232,99	-1.965.908,00
Mittelvortrag	0,00	0,00

Zum Zeitpunkt der Drucklegung dieses Jahresberichts war die Feststellung des Jahresabschlusses durch die dafür zuständige Mitgliederversammlung noch nicht erfolgt. Daher veröffentlichen wir an dieser Stelle die von der beauftragten WP-Gesellschaft geprüften Finanzkennzahlen und den Lagebericht in zusammengefasster Form. Die vollständige Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang, Lagebericht und Erläuterungen werden wir auf unserer Website www.sternstunden.de veröffentlichen, sobald unser Aufsichtsrat den Prüfbericht offiziell entgegengenommen hat und der Jahresabschluss von unserer Mitgliederversammlung festgestellt worden ist.

Arbeitsweise des Sternstunden e.V.

I. Allgemeines

Sternstunden wurde 1993 als Verein mit Sitz in München gegründet und wird seitdem als steuerbegünstigte Förderkörperschaft zur Unterstützung von Hilfsprojekten für kranke, behinderte oder in Not geratene Kinder im In- und Ausland anerkannt. Die Förderung erfolgt – auch bei Auslandsprojekten – auf Antrag eines steuerbegünstigten Projektträgers mit Sitz in Deutschland. Sternstunden prüft auf der Grundlage seiner Förderrichtlinien und Statuten die Förderungswürdigkeit des Projekts und die Seriosität des antragstellenden Trägers. Gefördert werden überwiegend Inlandsprojekte, insbesondere in Bayern. Zu einem Anteil von durchschnittlich etwa einem Drittel werden sorgfältig ausgewählte Projekte im Ausland gefördert. Im Falle einer positiven Entscheidung werden die Modalitäten der Förderung in einem detaillierten Vertrag geregelt. Auszahlungen erfolgen nur nach Erfüllung der vereinbarten Voraussetzungen nach einem regelten Verfahren. Die Steuerbefreiung aufgrund der Förderung

gemeinnütziger und mildtätiger Zwecke wurde Sternstunden vom zuständigen Finanzamt München zuletzt durch Freistellungsbescheid vom 26.02.2026 für die Jahre 2022-2024 bestätigt. Zum Ende des Geschäftsjahres 2025 hatte der Verein neun stimmberechtigte Mitglieder. Die sechs institutionellen Mitglieder trugen durch finanzielle Zuwendungen, Sachleistungen und die Übernahme laufender Kosten einen erheblichen Teil der Verwaltungskosten des Vereins, wobei die unentgeltlichen Leistungen einen Wert von 10.000 Euro übersteigen. Der restliche Aufwand wurde durch Zinseinkünfte und Erträge aus der Vermögensverwaltung gedeckt. Bei Sternstunden wird jede Spende ohne Abzug zu 100% in Hilfsprojekte für bedürftige Kinder investiert.

II. Leitung und Personal

Der Verein hat einen aus dem Vorsitzenden und dem stellvertretenden Vorsitzenden bestehenden Vorstand gemäß § 26 BGB. Beide sind je mit einem Teilzeitkontingent beim Verein angestellt. Zum sogenannten erweiterten Vorstand gehört zusätzlich eine Beisitzerin, die unentgeltlich tätig ist.



Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung jährlich neu gewählt. Die Führung der laufenden Geschäfte ist einer teilzeitbeschäftigten hauptamtlichen Geschäftsführung übertragen. Beim Verein waren im Geschäftsjahr im Rahmen einer Festanstellung sowie geringfügiger und kurzfristiger Beschäftigung durchschnittlich 17 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Voll- oder Teilzeitarbeit tätig. Die Vergütung der beiden Vorstandsmitglieder und der fest angestellten Beschäftigten orientiert sich an den Gehaltstarifverträgen des Bayerischen Rundfunks. Da die Angabe von Jahresbezügen Rückschlüsse auf die Gehälter Einzelner zuließe und Belange des Beschäftigtendatenschutzes entgegenstehen, wird von einer Veröffentlichung abgesehen. Erfolgsabhängige Vergütungen wie auch Tätigkeitsvergütungen für ehrenamtliche Gremienmitglieder wurden nicht gezahlt.

III. Bilanzierung und Rechnungsprüfung

Sternstunden bilanziert in Anlehnung an die handelsrechtlichen Rechnungslegungsvorschriften unter Berücksichtigung seiner vereinsrechtlichen Besonderheiten.

Die Lohn- und Finanzbuchhaltung wie auch die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgt durch eine externe Steuerberatungsgesellschaft. Der Jahresabschluss und der Lagebericht des Vereins werden gemäß § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festge-

stellten deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung von der GKK Partners Audit GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in München geprüft. In regelmäßigen Intervallen erfolgt zusätzlich eine Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung entsprechend § 53 HGrG.

IV. Kontrollmechanismen und Wirkungsbeobachtung, DZI-Spenden-Siegel

Alle wesentlichen Geschäftsabläufe und Prozesse sind unter Beachtung des Mehr-Augen-Prinzips durch ein internes Regelwerk geregelt. Dieses orientiert sich an den Richtlinien des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI) und des Verbands Entwicklungspolitik deutscher Nichtregierungsorganisationen (VENRO) sowie in Fragen der internen Organisation an dem Organisations-Handbuch des Bayerischen Rundfunks. Das Beschwerdewesen ist extern durch die Bestellung einer Ombudsfrau und intern durch die Ernennung eines Antikorruptionsbeauftragten geregelt.

Zur Wahrung der Belange des Datenschutzes ist ein Datenschutzbeauftragter bestellt. Diese Funktionsträger sind ehrenamtlich tätig, ebenso der aus drei Personen bestehende Aufsichtsrat. Er überwacht die Arbeit des Vorstands und der Geschäftsführung nach Maßgabe der Satzung und einer von der Mitgliederversammlung erlassenen Geschäftsordnung. Die Gehälter der leitenden Angestellten sind dem Aufsichtsrat bekannt.

Darüber hinaus unterwirft sich der Sternstunden e.V. freiwillig dem Regelwerk des DZI. Am 7. April 2017 wurde Sternstunden erstmalig das sogenannte Spenden-Siegel des DZI verliehen, dessen Statuten eine jährliche Prüfung vorsehen. Sternstunden wurde das DZI Siegel für den Zeitraum vom 1. Oktober 2025 bis 30. September 2026 erneut zuerkannt. Die Wirkungsbeobachtung erfolgt nach der vertragsgemäßen Auszahlung der Fördermittel durch eine Projektkontrolle im Sinne einer nachgelagerten Qualitätskontrolle auf Grundlage eines dafür festgelegten Regelwerks.



Der Aufsichtsrat (v.li.): Dr. Edgar Zoller (Vorsitz), Mercedes Riederer (stellvertretender Vorsitz), Martin Wagner (Mitglied)

Vorstand, Geschäftsführung und Vereinsmitglieder des Sternstunden e.V.



**Vorstands-
vorsitzender**
Thomas Jansing,
Gründer



**Stellvertretender
Vorsitzender**
Dr. Ludger
Hermeler,
Rechtsanwalt



Beisitzerin
Lisa Winter, zu-
gleich Vertreterin
für das **Vereins-
mitglied LBS
Landesbau-
sparkasse Süd**



Geschäftsführerin
Gabriele Erhart



Geschäftsführerin
Natalie Schmid



**Vereinsmitglied
Bayerischer
Rundfunk**
vertreten durch
Martin Wagner



**Vereinsmitglied
BRmedia GmbH,**
vertreten durch
Ludger Lausberg



**Vereinsmitglied
Sparkassen-
verband Bayern,**
vertreten durch
Helena Blickenberger



**Vereinsmitglied
BayernLB,**
vertreten durch
Matthias Priwitzer



**Vereinsmitglied
Versicherungs-
kammer Bayern,**
vertreten durch
Ralf Wengert



Ehrenmitglied
Dr. Helmut
Schwaabe

Impressum

Verantwortlich:

Natalie Schmid und Gabriele Erhart, Geschäftsführung Sternstunden e.V.

Redaktion:

Dr. Ludger Hermeler, Natalie Schmid, Gabriele Erhart, Marianne Lüddeckens, Magdalena Jansing, Beate März, Jonathan Kietzke, Sabine Rudolph, Ute Freundl

Gestaltung und Realisation:

Susanne und Jürgen Endriß, Netzwerk GbR, München

Wir danken dem Bayerischen Rundfunk, den Partnern, Unterstützern, Projektträgern und Veranstaltern für die zur Verfügung gestellten Fotos.

Dieser Bericht (Stand: 31.12.2025) wurde von der BayernLB finanziert.



Foto: © Lebenshilfe O staltgäu-Kaufbeurene V./Christoph Jorda

Sternstunden

WIR HELFEN KINDERN

Sternstunden e.V. | Bayern LB-Passage
Oskar-von-Miller-Ring 3 | 80333 München

Telefon 089 839311-270
info@sternstunden.de

www.sternstunden.de



Hier scannen
und sicher und
bequem online
spenden:

